

aufgiebt, dafür den ersten angeführten Satz mit 'nonnullae insule in eodem mare habitabiles sunt' (pag. 55, Z. 4 v. o.) schliesst und das Nachfolgende als eine zusammengehörige vergleichende Satzperiode auffasst. Dieselbe beginnt mit 'Ut in orientali plaga' (pag. 55 Z. 4 v. o.). Das erste Glied reicht bis 'affatim refertas' (Z. 8 v. o.); das zweite, anfangend mit 'habet in parte occidua', endet mit 'redeuntium notas' (Z. 10 v. o.). Subject und Prädicat für beide sind 'habet Oceanus'; der erste Theil nennt, natürl. im Accusativ, die Inseln des östlichen Theiles des Meeres, der zweite spricht von den westlichen, die aber in geänderter Construction genannt sind. Es ist demnach zu lesen: 'Ut in orientali plaga et Indico Oceano Hyppodem, Iamnesiam, Solis perustam . . . in longo latoque extensam, Taprobanem quoque . . . decoram, sed et . . . Silefantinam nec non Theron, licet non . . . dilucidas, tamen . . . refertas: habet in parte occidua idem Oceanus aliquantas insulas . . . notas'.

---